

**Antwort
der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Barbara Höll und der Gruppe
der PDS/Linke Liste
— Drucksache 12/6272 —**

Bundesmittel im Einzelplan 14 im Zusammenhang mit AIDS

Im Einzelplan 14 standen 1992 noch 4,4 Mio. DM und 1993 5,8 Mio. DM im Zusammenhang mit AIDS zur Verfügung. Im Haushaltsjahr 1994 werden es 6,2 Mio. DM sein.

1. Im Einzelplan 14 Kapitel 14 03 Titelgruppe 511 01 werden wie in den Vorjahren pauschal 50 TDM für Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften als Informationsmaterial über AIDS veranschlagt.
Wie sieht die Liste der bisher zur Verfügung gestellten Materialien aus?
Welche Bücher und Zeitschriften sind in welcher Anzahl wie vielen HIV-infizierten und AIDS-kranken Menschen zugänglich?

Im Einzelplan 14 sind 50 000 DM bei Kapitel 14 03 Titel 511 01 Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften zum Thema AIDS veranschlagt. Aus diesem Titel werden Zeitschriften und Bücher für die Bibliothek des Sanitätsamtes der Bundeswehr, die Bibliotheken der Bundeswehrkrankenhäuser und der Truppenärzte beschafft. Diese Fachliteratur steht somit den Truppenärzten, den klinisch tätigen Sanitätsoffizieren und den Angehörigen des Sanitätsamtes sowie des Bundesministeriums der Verteidigung zur Verfügung. Obwohl diese Zeitschriften und Bücher den HIV-infizierten und AIDS-kranken Patienten nicht unmittelbar zugänglich sind, profitieren sie von dem aktuellen Wissensstand der behandelnden Ärzte.

2. Aus einer im November 1991 von der Bundesregierung auf der Drucksache 12/1458 beantworteten Anfrage ging hervor, daß die Anzahl der Soldaten, bei denen HIV, LAS oder AIDS diagnostiziert wurde, seit 1986 ständig abgenommen hat.

Wie lautet die aktuelle Zahl der Soldaten, bei denen HIV/LAS oder AIDS diagnostiziert wurde?

Die Anzahl der Soldaten pro Jahr, bei denen eine HIV-Infektion oder eine AIDS-Erkrankung festgestellt wurde, hat nach 1986 abgenommen. Derzeit werden bei rd. 100 000 freiwilligen HIV-Tests pro Jahr durchschnittlich 20 Fälle diagnostiziert.

Bis zum Stichtag 30. Juni 1993 betrug die Gesamtzahl der HIV-infizierten und erkrankten Soldaten insgesamt 206 (Anlage).

3. Ist die Bundesregierung in der Lage, dem Deutschen Bundestag eine detaillierte Auflistung aller in Zusammenhang mit AIDS 1992 und 1993 zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel vorzulegen?

Wenn nein, warum nicht?

Im Jahr 1992 wurden Haushaltsmittel in Höhe von 95,27 Mio. DM und im Jahr 1993 in Höhe von 87,27 Mio. DM im Einzelplan 15 für Ausgaben im Zusammenhang mit AIDS zur Verfügung gestellt (Anlage).

HIV-Tests/HIV-Infizierte in der Bundeswehr
Beginn: 6/85; Stand: 30. Juni 1993

Jahr	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	
Blutspende Freiw. Tests*)	24 000 6 600	46 000 13 300	48 000 15 100	46 000 76 000	41 000 58 250	39 817 59 872	46 576 58 719	46 023 61 728	20 856 26 853	358 272 376 422
Summe	30 600	59 300	63 100	122 000	99 250	99 689	105 295	107 751	47 709	734 694
HIV-Infiz. LAS AIDS	14 9 1	32 12 2	19 6 3	12 6 2	17 5 2	12 3 3	15 3 1	17 3 0	6 0 1	144 47 15
Summe	24	46	28	20	24	18	19	20	7	206

*) (Seit 4/1988 auch bei Blutgruppenbestimmung angeboten.)

Bisher sind acht Todesfälle bekannt.

Übersicht 2

Ausgaben des Bundes im Zusammenhang mit AIDS sind bei folgenden Haushaltstellen veranschlagt:

Kapitel Titel	Sachgruppe Ressort Zweckbestimmung	Ansatz 1994 1 000 DM	Ansatz 1993 1 000 DM
1	2	3	4
14 03 aus 511 01	1. <i>Bundesministerium der Verteidigung</i> Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften (Informationsmaterial über AIDS)	50	50
14 04 aus 422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten (1 Planstelle A 14 für Biochemiker für AIDS)	85	82
aus 425 01	Vergütungen der Angestellten (3 Stellen für MTA)	173	168
14 08			
Titelgr. 02 aus 522 21	Arzneien, Verbandmittel, Brillen und orthopädische Hilfsmittel	3 800	3 500
aus 552 22	Sonstige, nicht aufteilbare Betriebskosten (der Sanitätseinrichtungen)	2 100	2 000
	Zusammen 1	6 208	5 800
15 01 Titelgr. 01	2. <i>Bundesminister für Gesundheit</i> Ausgaben für den AIDS-Koordinierungsstab	2 232	2 193
15 02 aus 685 17	Kosten für den Betrieb nationaler Referenzzentren	327	300
aus 685 81	Kosten für den Betrieb von Zentren zur Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation	84	84
aus Titelgr. 05	Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung chronisch Kranker (bis 1990 Epl. 11)	1 500	2 167
Titelgr. 12	Ausgaben für die AIDS-Bekämpfung	51 000	50 550
15 03 Titelgr. 03	AIDS-Zentrum	2 076	2 340
15 04 Titelgr. 02	AIDS-Zentrum (Aufklärung)	1 591	1 453
15 06 Titelgr. 04	AIDS-Zentrum (Forschung)	2 000	1 387
	Zusammen 2	60 810	60 474
30 03 aus 685 23	3. <i>Bundesminister für Forschung und Technologie</i> Forschungs- und Entwicklungsvorhaben für Aufgaben des Gesundheitswesens und medizinische Forschung	14 400	21 000
	Zusammen 3	14 400	21 000
	Insgesamt	81 418	87 274

Noch Übersicht 2

Ausgaben des Bundes im Zusammenhang mit AIDS sind bei folgenden Haushaltsstellen veranschlagt:

		Soll 1993 TDM	Soll 1992 TDM
<i>Bundesministerium der Verteidigung</i>			
14 03			
aus 511 01	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften (Informationsmaterial über AIDS)	50	50
14 04			
aus 422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten (1 Planstelle A 14 für Biochemiker für AIDS)	82	82
aus 425 01	Vergütungen der Angestellten (3 Stellen für MTA)	168	168
14 08			
Titelgr. 02			
aus 522 21	Arzneien, Verbandmittel, Brillen und orthopädische Hilfsmittel .	3 500	2 300
aus 552 22	Sonstige, nicht aufteilbare Betriebskosten (der Sanitätseinrichtungen)	2 000	1 800
	Zusammen	<u>5 800</u>	<u>4 400</u>
<i>Bundesminister für Gesundheit</i>			
15 01			
Titelgr. 01	Ausgaben für den AIDS-Koordinierungsstab	2 193	3 650
15 02			
aus 685 17	Kosten für den Betrieb nationaler Referenzzentren	300	300
aus 685 81	Kosten für den Betrieb von Zentren zur Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation	84	84
aus Titelgr. 05	Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung chronisch Kranke (bis 1990 Epl. 11)	2 167	10 000
Titelgr. 12	Ausgaben für die AIDS-Bekämpfung	50 550	50 000
15 03			
Titelgr. 03	AIDS-Zentrum	2 340	2 205
15 04			
Titelgr. 02	AIDS-Zentrum (Aufklärung)	1 453	1 171
15 06			
Titelgr. 04	AIDS-Zentrum (Forschung)	1 387	1 361
	Zusammen	<u>60 474</u>	<u>68 771</u>
<i>Bundesminister für Forschung und Technologie</i>			
30 03			
aus 685 23	Forschungs- und Entwicklungsvorhaben für Aufgaben des Gesundheitswesens und medizinische Forschung	21 000	22 100
	Zusammen	<u>21 000</u>	<u>22 100</u>
	Insgesamt	<u>87 274</u>	<u>95 271</u>